

„und Bestreiten ihrer Feinde gewesen sind,
 „welche von ihnen bezeugen mußten, daß sie
 „Teufel in menschlicher Gestalt wären.

„Ich bin sehr erfreut, daß die Regierung
 „und das Königreich die rechte Empfindung
 „von der Unterbringung des Kap: Breton
 „unter die englische Herrschaft zu haben schei-
 „nen; und ich habe mit Vergnügen die Worte
 „gelesen, deren der Lord Major u. s. w. von
 „London sich in ihrer Adresse an den König
 „bedienen haben, nachdem dieselben ihre Hoff-
 „nung zu erkennen gegeben hatten, daß dieses
 „Kap niemals an Frankreich wiedergegeben
 „werden möchte, nämlich, die Goldberg-
 „werke in Peru sind nicht damit zu ver-
 „gleichen.

Was das Stück aus der S. James-Eve-
 ning-Post anbelangt, dessen ich sogleich ge-
 dacht habe, so ist es fast auf eben diese Art ge-
 schrieben, und stellet Kap: Breton nicht we-
 niger vortheilhaftig vor. Der vornehmste Ar-
 tikel desselben lautet also:

„Sehr merkwürdig ist, daß in den meisten Anmerkungen
 „Adressen, welche dem Könige wegen des Kap: Breton
 „glücklichen Fortgangs seiner Waffen in betreffend,
 „Schottland Glück zu wünschen, unlängst und der S.
 „überreicht worden, die Insel Kap: Breton James-Eve-
 „durchgehends einen Hauptartikel in denselben ning-Post
 „ausmachtet, da dem Könige wegen derselben eingeschaltet.
 „Be-